

INHALTSVERZEICHNIS

	SEITE
VORWORT	xi
BESONDERE ABKÜRZUNGEN	xi
EINFÜHRUNG	1-7
1. PROPOSITIONALE ADVERBIALIEN UND SKOPUSADVERBIALIEN: DARLEGUNG DES KONZEPTS	8-44
1.1 Eigenschaften der propositionalen ADV These 1: S.8 - These 2: S.10 - These 3: S.10 - These 4: S.10 - These 5: S.11 - Konsequenzen für die Stellungs- beschreibung: S.13	8
1.2 Eigenschaften der Skopus-ADV These 1: S.14 - These 2: S.14 - These 3: S.15 - These 4: S.16 - These 5: S.20 - These 6: S.22 - These 7: S.25 - Konsequenzen für die Stellungsbeschreibung: S.27	14
1.3 Syntax der endungslosen Adjektivadverbien	30
1.3.1 Elementare Adjektive und ihre Adverbien These 1: S.33 - These 2: S.34 - These 3: S.34 - These 4: S.35	31
1.3.2 Intensivierende endungslose Adverbien These 1: S.37 - These 2: S.38 - These 3: S.39	36
1.3.3 Syntaktische Einordnung der endungslosen Adjektivadverbien (Übersicht)	40
1.4 Stellungskonstellationen von propositionalen ADV und Skopus-ADV	40
2. DER LINGUISTISCHE HINTERGRUND	45-114
2.1 Die Behandlung der ADV in der traditionellen Grammatik und in neueren grammatischen Handbüchern	45
2.1.1 Beschreibungskriterien der traditionellen Grammatik	45
2.1.2 Die Klassifizierung der ADV durch Quirk et al.	49
2.2 Die Darstellung der ADV in der Transformationsgrammatik	52
2.2.1 Die ADV in Chomskys <i>Aspects</i> -Modell	52

2.2.2	Die Entwicklung nach Chomskys <i>Aspects</i> -Modell	54
2.3	Die ADV in der Valenz- und Kasusgrammatik	60
2.3.1	Die Klassifizierung der verbabhängigen und nicht-verbabhängigen Konstituenten in der Valenzgrammatik	60
2.3.2	Die Rolle der Tests in der valenzbezogenen Adverbialanalyse	65
2.3.3	ADV in der Kasusgrammatik und in der <i>Transitivity Function</i> bei Halliday	68
2.3.4	Beurteilung der Valenz- und Kasusgrammatik als Mittel der Adverbialanalyse	70
2.4	Ansätze für ein duales syntaktisches System	71
2.4.1	Die propositionale Komponente und die <i>Modality</i> -Komponente bei Fillmore	72
2.4.2	ADV in Hallidays Drei-Funktionen-Konzept	74
2.4.3	Hallidays Konzept und das duale syntaktische System	77
2.5	Die Entwicklung des Skopusbegriffs	82
2.5.1	Der Skopusbegriff in der formalen Logik	82
2.5.2	Adverbialer Skopus (unter Berücksichtigung des <i>not</i> -Skopus)	85
2.5.3	Der syntaktische Skopus und seine kommunikative Interpretation	90
2.5.4	Syntaktischer Skopus und Thema/Rhema-Gliederung	98
2.5.5	Syntaktischer Skopus, Polaritätssensitivität und assertive Qualität	106
3.	ORTS- UND RICHTUNGSADVERBIALIEN	115-137
3.1	Allgemeine Eigenschaften	115
3.2	Komplementierende Richtungs-ADV	116
3.3	Attributive Richtungs-ADV	121
3.4	Komplementierende und periphere Orts-ADV	122
3.5	Periphere Orts-ADV: Textbezug und Verhältnis zu den attributiven Orts-ADV	126
3.6	Orts- und Richtungsadverbien	132
4.	ZEIT- UND HÄUFIGKEITSADVERBIALIEN	138-193
4.1	Propositionale ADV und Skopus-ADV der Zeit und der Häufigkeit (Übersicht)	139
4.2	Propositionale ADV des Zeitpunkts	142
4.2.1	Morphologie und Binnenstruktur	142

4.2.2	Komplementierende Verwendung	143
4.2.3	Attributive und periphere Verwendung	144
4.2.4	Propositionale Adverbien, die den Zeitpunkt ausdrücken	147
4.3	Propositionale ADV der Zeitdauer	150
4.4	Propositionale ADV der Häufigkeit	153
4.4.1	Adverbialer Gebrauch von PPs und NPs	153
4.4.2	Propositionale Adverbien der Häufigkeit	155
4.5	Skopusadverbien der Häufigkeit und Zeitdauer	158
4.5.1	Polaritätssensitivität und die Bedeutungsstruktur der Skopusadverbien der Häufigkeit und Zeitdauer	159
4.5.2	Stellung der Skopusadverbien der Häufigkeit und Zeitdauer im bejahten Satz	161
4.5.3	Stellung der Skopusadverbien der Häufigkeit und Zeitdauer im verneinten Satz	165
4.5.4	Die Verwendung des Adverbs <i>long</i>	169
4.6	Skopusadverbien der zeitlichen Lokalisierung (<i>time-when-Adverbien</i>)	171
4.6.1	Kontrastierung mit vergleichbaren propositionalen ADV	171
4.6.2	Die <i>time-when-Adverbien</i> auf <i>-ly</i>	173
4.6.3	Die <i>suddenly</i> -Gruppe	176
4.6.4	Die assertiven bzw. nicht-assertiven Zeitadverbien und ihr Umfeld (<i>already, still, yet, soon, just, etc.</i>) <i>already</i> : S.180 - <i>still</i> : S.181 - <i>any more/any longer</i> : S.181 - <i>yet</i> : S.182 - <i>soon/shortly</i> : S.184 - <i>recently/lately</i> : S.185 - <i>just</i> : S.186	179
4.6.5	Die <i>early/late</i> -Gruppe (mit Exkurs zu den Ortsadverbien <i>far/near</i> : S.192)	188
5.	ADVERBIALIEN, DIE 'ART UND WEISE' SOWIE VERWANDTE BEDEUTUNGEN AUSDRÜCKEN	194-258
5.1	ADV, die 'Instrument', 'Komitativ', 'Agens' etc. ausdrücken	195
5.2	ADV der Methode und des Vergleichs	197
5.3	Skopusadverbien der Art und Weise	203
5.3.1	Objekt- und Subjektorientierung von A&W-Adverbien	204
5.3.2	Adverbien, die 'Prozeßbezug' und 'Sprecherperspektive' ausdrücken	212
5.3.3	Adverbien, die 'Prozeßbezug' und 'Grad' ausdrücken	219
5.3.4	Statistische Beobachtungen zu den Skopusadverbien der Art und Weise	223

5.3.5	A&W-Adverbien bei den Verben <i>behave</i> und <i>treat</i> und in mediopassiven Konstruktionen	227
5.4	Endungslose A&W-Adverbien und elementare Adjektive	231
5.4.1	Übersicht	231
5.4.2	Auswertung unter semantischen und syntaktischen Gesichtspunkten	236
5.4.3	Zum System der elementaren Adjektive	241
5.5	Adverbien auf <i>-ically</i> und andere Sachbereichsadverbien (<i>domain adverbs</i>)	247
5.6	Entwicklungstendenzen im Bereich der Skopusadverbien der Art und Weise	257
6.	GRADADVERBIEN, BEKRÄFTIGENDE, ABSCHWÄCHENDE UND APPROXIMATIONSADVERBIEN	259-307
6.1	De-adjektivische Gradadverbien	260
6.1.1	<i>-ly</i> -Gradadverbien und endungslose Gradadverbien: Gegenüberstellung	261
6.1.2	Gradadverbien zu elementaren Adjektiven	263
6.2	Denominale Gradadverbien	268
6.2.1	Das Verhältnis von Mengen-, Maß- und Gradangaben	269
6.2.2	Denominale Gradadverbien bei Komparativen und in Vergleichskonstruktionen	273
6.2.3	Polaritätssensitive denominale Gradadverbien	276
6.2.4	<i>sort of</i> und <i>kind of</i> als Gradadverbien	281
6.3	'Korrelative' Adverbien als Gradangabe	283
6.4	Gradadverbien und ihre bedeutungsmäßige Subklassifizierung	287
6.4.1	Gegenüberstellung der Bedeutungsklassen und der morphologisch-syntaktischen Klassen von Gradadverbien	287
6.4.2	Die syntaktische Entwicklung der Adverbien <i>quite</i> und <i>rather</i>	291
6.5	Bekräftigende, abschwächende und Approximationsadverbien	294
6.5.1	Syntaktische Analyse der bekräftigenden Adverbien	295
6.5.2	Bekräftigende Adverbien, abschwächende Adverbien und Adverbien der Sprecherperspektive	300
6.5.3	Approximationsadverbien	304
7.	FOKUSSIERENDE UND TEXTVERKNÜPFENDE ADVERBIEN	308-365
7.1	Fokussierung und Textverknüpfung und ihre Realisierung im Rahmen der propositionalen Syntax und der Skopussyntax	309

7.1.1	Informationsgliederung und Fokussierung	309
7.1.2	Thematische Gliederung, Textverknüpfung und rahmensetzende Wirkung	312
7.1.3	Fokussierende und rahmensetzende Spaltsätze: Grundsätzliches zu ihrer Wirkung	315
7.1.4	Fokussierung und Thematisierung von Objekt, Subjekt und P-ADV im <i>it</i> -Spaltsatz	318
7.1.5	Fokussierung und Thematisierung von Sk-ADV im <i>it</i> -Spaltsatz	320
7.1.6	Fokussierung von ADV im <i>wh</i> -Spaltsatz	324
7.1.7	Vergleich von fokussierenden Spaltsätzen und fokussierenden Adverbien	325
7.1.8	Textverknüpfende Adverbien, Spaltsätze und andere syntaktische Mittel der Kohäsion und Rahmensetzung	328
7.2	Die Stellung der fokussierenden Adverbien	333
7.2.1	Skopustypische und fokusabhängige Stellung	333
7.2.2	Syntax und Stellungsmöglichkeiten der positiv orientierten fokussierenden Adverbien <i>even</i> und <i>only</i>	339
7.2.3	Das syntaktische Verhalten der additiven fokussierenden Adverbien <i>also</i> , <i>as well</i> , <i>too</i> und <i>either</i>	346
7.2.4	Die Stellung der fokussierenden <i>-ly</i> -Adverbien	353
7.3	Das Verhältnis von fokussierenden und textverknüpfenden Adverbien	358
SCHLUSSABSCHNITT		366-379
Zusammenfassung		366
Bemerkungen zur Übertragbarkeit der Skopussyntax auf andere Sprachen		372
ANHANG: ADVERBIEN DER ART UND WEISE UND IHRE FUNKTIONALEN BEDEUTUNGEN		380-385
LITERATURVERZEICHNIS		386-398
SACHREGISTER		399-409
WORTREGISTER		410-415